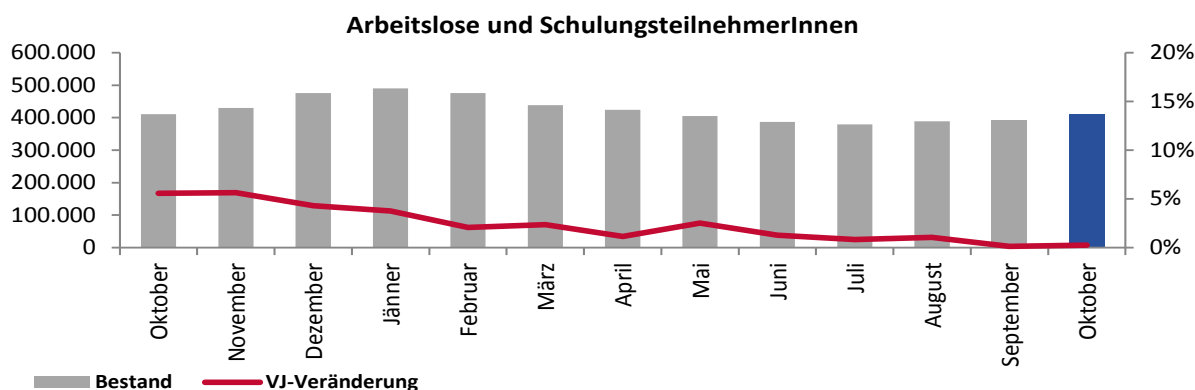


Das Arbeitmarktservice informiert monatlich aktuell über den österreichischen Arbeitsmarkt. In der vorliegenden Übersicht finden Sie Kennzahlen zu Arbeitslosigkeit, SchulungsteilnehmerInnen, unselbstständig Beschäftigten sowie den offenen Stellen und zum Lehrstellenmarkt.

Oktober 2016

„Ende Oktober waren in Österreich um rund +1.100 oder +0,3% mehr Menschen beim AMS als arbeitslos oder in Schulung registriert als vor einem Jahr, zusammen sind dies rund 412.000 Personen. Dieser obgleich unerfreuliche, aber doch relativ geringe Anstieg führt in Kombination mit der weiter deutlich steigenden Beschäftigung zu einem Rückgang der Register-Arbeitslosenquote um 0,1%-Punkte auf 8,6%. Erfreulich zeigt sich die Entwicklung in Industrie und Bau sowie in Westösterreich, deutliche Anstiege der Arbeitslosigkeit sind vor allem in Wien und Niederösterreich sowie im Bereich der ausländischen Personen zu bemerken. In unserem Spezialthema (erscheint vormittags) werden wir diesmal den sich stark verändernden Bankenarbeitsmarkt näher beleuchten.“ Dr. Johannes Kopf, LL.M.

	Bestand Quote	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen	340.779	+1.367	+0,4%
Frauen	156.011	+1.386	+0,9%
Männer	184.768	-19	-0,0%
Unselbstständig Beschäftigte*	3.611.084	+59.524	+1,7%
Frauen	1.673.895	+25.284	+1,5%
Männer	1.937.189	+34.240	+1,8%
Arbeitslosenquote – nationale Berechnung*	8,6%	-0,1 %-Punkte	
Frauen	8,5%	-0,0 %-Punkte	
Männer	8,7%	-0,1 %-Punkte	
Arbeitslose Personen und SchulungsteilnehmerInnen	411.951	+1.097	+0,3%
Frauen	191.247	+55	+0,0%
Männer	220.704	+1.042	+0,5%



Arbeitslosenquote – Eurostat-Berechnung**	6,2%	+0,5 %-Punkte
Jugendliche (unter 25 Jahre)**	10,8%	-0,1 %-Punkte

* endgültige Werte

** aktuellste verfügbare Zahlen: August 2016 (Veränderung zum August 2015)

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen gesamt	340.779	+1.367	+0,4%
Frauen	156.011	+1.386	+0,9%
Männer	184.768	-19	-0,0%
Tirol	26.080	-2.028	-7,2%
Salzburg	16.135	-537	-3,2%
Vorarlberg	10.435	-208	-2,0%
Burgenland	8.708	-133	-1,5%
Steiermark	39.400	-472	-1,2%
Kärnten	24.121	-259	-1,1%
Oberösterreich	37.653	+657	+1,8%
Wien	123.663	+2.849	+2,4%
Niederösterreich	54.584	+1.498	+2,8%
InländerInnen	240.797	-4.281	-1,7%
AusländerInnen	99.982	+5.648	+6,0%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	41.864	-2.814	-6,3%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	201.787	-1.627	-0,8%
Ältere (50 Jahre und älter)	97.128	+5.808	+6,4%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	153.799	-3.294	-2,1%
Personen mit Lehrausbildung	106.201	-93	-0,1%
Personen mit mittlerer Ausbildung	18.538	+283	+1,6%
Personen mit höherer Ausbildung	36.444	+2.472	+7,3%
Personen mit akademischer Ausbildung	24.358	+2.294	+10,4%
Herstellung von Waren	27.671	-720	-2,5%
Bau	20.570	-1.704	-7,7%
Handel	50.007	+18	+0,0%
Verkehr und Lagerei	15.761	+246	+1,6%
Beherbergung und Gastronomie	54.828	-1.056	-1,9%
Gesundheits- und Sozialwesen***	9.334	+146	+1,6%
Arbeitskräfteüberlassung	35.051	-510	-1,4%
Zugänge	92.007	+3	+0,0%
Abgänge	86.193	+509	+0,6%
darunter Abgänge in Beschäftigung	33.844	+981	+3,0%
durchschnittliche Verweildauer (Tage)	132	+6	-
durchschnittliche Vormerkdauer (Tage)	191	+28	-
Langzeitarbeitslose Personen (> 12 Monate)	56.606	+12.040	+27,0%
Langzeitbeschäftigungslose (arbeitslose Personen)	120.403	+8.818	+7,9%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
SchulungsteilnehmerInnen gesamt	71.172	-270	-0,4%
Frauen	35.236	-1.331	-3,6%
Männer	35.936	+1.061	+3,0%
Salzburg	2.944	-197	-6,3%
Oberösterreich	10.011	-520	-4,9%
Steiermark	8.047	-388	-4,6%
Kärnten	3.543	-167	-4,5%
Tirol	2.805	-55	-1,9%
Wien	29.059	+606	+2,1%
Vorarlberg	2.467	+60	+2,5%
Niederösterreich	10.212	+296	+3,0%
Burgenland	2.084	+95	+4,8%
InländerInnen	44.671	-2.637	-5,6%
AusländerInnen	26.501	+2.367	+9,8%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	29.346	+739	+2,6%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	35.771	-739	-2,0%
Ältere (50 Jahre und älter)	6.055	-270	-4,3%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	39.019	-1.822	-4,5%
Personen mit Lehrausbildung	15.084	-331	-2,1%
Personen mit mittlerer Ausbildung	3.760	-22	-0,6%
Personen mit höherer Ausbildung	8.169	+1.090	+15,4%
Personen mit akademischer Ausbildung	4.666	+917	+24,5%
Herstellung von Waren	5.556	-509	-8,4%
Bau	2.365	-405	-14,6%
Handel	9.024	+73	+0,8%
Verkehr und Lagerei	1.974	-34	-1,7%
Beherbergung und Gastronomie	6.306	-110	-1,7%
Gesundheits- und Sozialwesen***	2.221	+150	+7,2%
Arbeitskräfteüberlassung	4.369	-574	-11,6%
Zugänge	24.315	+1.161	+5,0%
Abgänge	21.847	+358	+1,7%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen u. SchulungsteilnehmerInnen gesamt	411.951	+1.097	+0,3%
Frauen	191.247	+55	+0,0%
Männer	220.704	+1.042	+0,5%
Tirol	28.885	-2.083	-6,7%
Salzburg	19.079	-734	-3,7%
Steiermark	47.447	-860	-1,8%
Kärnten	27.664	-426	-1,5%
Vorarlberg	12.902	-148	-1,1%
Burgenland	10.792	-38	-0,4%
Oberösterreich	47.664	+137	+0,3%
Wien	152.722	+3.455	+2,3%
Niederösterreich	64.796	+1.794	+2,8%
InländerInnen	285.468	-6.918	-2,4%
AusländerInnen	126.483	+8.015	+6,8%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	71.210	-2.075	-2,8%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	237.558	-2.366	-1,0%
Ältere (50 Jahre und älter)	103.183	+5.538	+5,7%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	192.818	-5.116	-2,6%
Personen mit Lehrausbildung	121.285	-424	-0,3%
Personen mit mittlerer Ausbildung	22.298	+261	+1,2%
Personen mit höherer Ausbildung	44.613	+3.562	+8,7%
Personen mit akademischer Ausbildung	29.024	+3.211	+12,4%
Herstellung von Waren	33.227	-1.229	-3,6%
Bau	22.935	-2.109	-8,4%
Handel	59.031	+91	+0,2%
Verkehr und Lagerei	17.735	+212	+1,2%
Beherbergung und Gastronomie	61.134	-1.166	-1,9%
Gesundheits- und Sozialwesen***	11.555	+296	+2,6%
Arbeitskräfteüberlassung	39.420	-1.084	-2,7%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Offene Stellen			
offene Stellen (sofort verfügbar)	40.958	+9.014	+28,2%
offene Stellen (nicht sofort verfügbar)	23.643	-418	-1,7%
Zugänge	36.857	+2.131	+6,1%
Abgänge	37.611	+1.278	+3,5%
darunter Stellenbesetzungen	29.711	-588	-1,9%
abgeschlossene Laufzeit (Tage)	34	+5	-
bisherige Laufzeit (Tage)	47	+4	-
Lehrstellenmarkt			
offene Lehrstellen (sofort verfügbar)	4.663	+478	+11,4%
offene Lehrstellen (nicht sofort verfügbar)	4.334	-70	-1,6%
Lehrstellensuchende (sofort verfügbar)	7.074	+526	+8,0%
Lehrstellensuchende (nicht sofort verfügbar)	1.328	+62	+4,9%
Lehrstellenandrangsziffer	1,5	-0,0	-
Lehrstellenlücke (sofort verfügbar)	2.411	+48	-

Fachbegriffe und Definitionen:

Arbeitslosenquote – Eurostat-Berechnung: Datenrevision durch Statistik Austria (rückwirkend bis 2004) im Zuge methodischer Neuerungen des Hochrechnungsverfahrens, u.a. Verwendung des Erwerbsstatus aus Verwaltungsdaten. Dies findet ebenfalls in folgenden Ländern statt: Dänemark, Schweden, Finnland, Norwegen und den Niederlanden.

Branche: Wirtschaftsklasse des Unternehmens (gemäß Hauptverbands-Zuschreibung), bei dem die Person zuletzt beschäftigt war, nach ÖNACE 2008. Gesundheits- und Sozialwesen: ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899.

Verweildauer: Die Verweildauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn und dem Ende einer Arbeitslosigkeit liegt. Sie entspricht somit der "echten" Dauer einer Arbeitslosigkeitsepisode und kann nur aus Abgangsmengen berechnet werden. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Vormerkdauer: Die Vormerkdauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn einer Arbeitslosigkeit und dem Statistikstichtag liegt. Sie stellt die nicht vollendete Dauer der Arbeitslosigkeit dar und wird nur aus Bestandsmengen berechnet. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

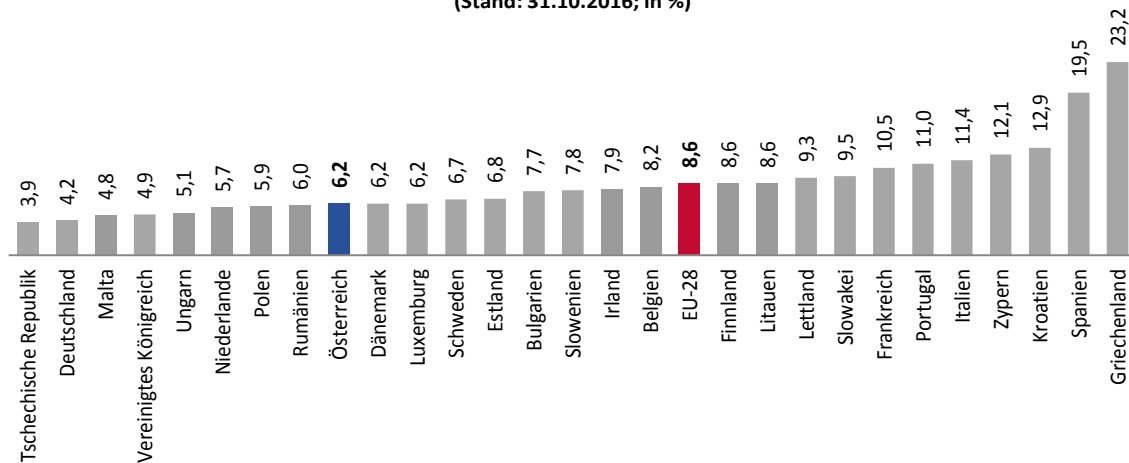
Langzeitarbeitslosigkeit: Personen, die über 365 Tage arbeitslos gemeldet sind, werden als langzeitarbeitslos gezählt. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Langzeitbeschäftigungslosigkeit: Episoden der Vormerkarten „Abklärung der Arbeitsfähigkeit“, „arbeitslos“, „lehrstellensuchend“, „in Schulung“, „BezieherInnen eines Fachkräftestipendiums“ und „Schulung Reha mit Umschulungsgeld“ werden zu einem Geschäftsfall (GF) zusammengehängt, Unterbrechungen bis zu 62 Tagen bleiben unberücksichtigt. Die GF-Dauer ist die Summe der einzelnen Vormerkepisoden (Unterbrechungen werden nicht mitgerechnet). Als langzeitbeschäftigungslos gilt eine Person, wenn zum Stichtag die Geschäftsfalldauer 365 Tage überschreitet.

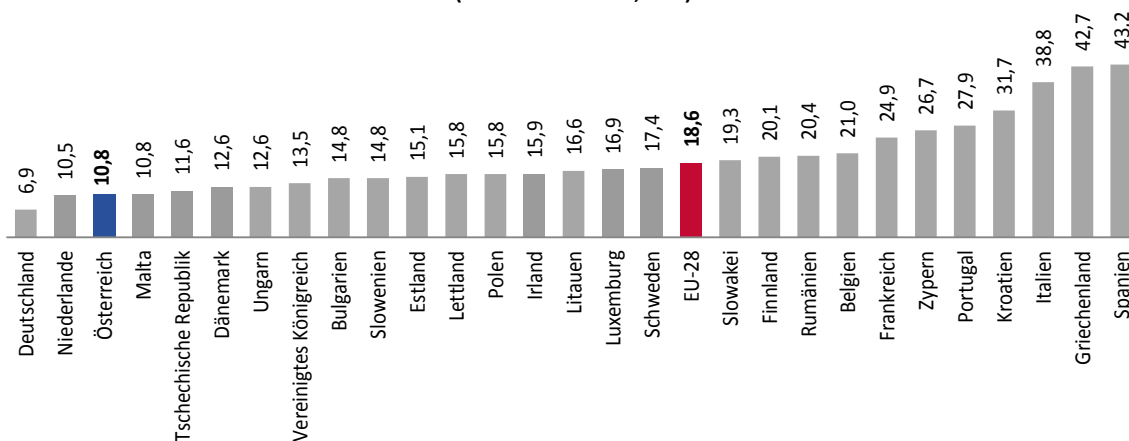
Offene Stellen – abgeschlossene Laufzeit: Die abgeschlossene Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Eintrittsdatum und dem Abgangszeitpunkt einer offenen Stelle liegt. Sie kann somit nur für Abgänge offener Stellen ermittelt werden.

Offene Stellen – bisherige Laufzeit: Die bisherige Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Arbeitsantritt und dem Statistikstichtag liegt. Sie bezieht sich nur auf sofort verfügbare offene Stellen, wird also nur aus Bestandsmengen berechnet.

Saisonbereinigte Arbeitslosenquoten im internationalen Vergleich
(Stand: 31.10.2016; in %)



Saisonbereinigte Jugendarbeitslosenquoten im internationalen Vergleich
(Stand: 31.10.2016; in %)



Fachbegriffe und Definitionen:

www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe

Arbeitsmarktdaten ONLINE – Datenbankabfrage:

<http://iambweb.ams.or.at/ambweb>

weiterführende Informationen und Berichte:

www.ams.at/arbeitsmarktdaten

bundeslandbezogene Arbeitsmarktdaten finden Sie auf den Websites der AMS-Landesgeschäftsstellen:

www.ams.at

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Arbeitsmarktservice Österreich, Abt. Arbeitsmarktforschung und Berufsinformation
Treustraße 35-43, 1200 Wien | 0043 1 33178 - 0 | ams.statistik@ams.at

Wien, November 2016

